

Der Boden - Wand- und Decken-
TIKAL 4604 Wels, Dragonerstraße 69, Tel. (0 72 42) 66 3 11
 hat's und macht's. e-mail: office@tikal.at



Sportweg 5, Hans Vestjens, 1030 Wien, Baumannstraße 5. Planverfasser:
 Dipl.-Ing. Alfred Silwester, 1150 Wien, Kauergasse 10.

Töllergasse 20, Dr. Thomas Ertlthaler, im Hause. Planverfasser: Franz
 Gindl, 1100 Wien, Muhrengasse 55.

22. Bezirk: Baranygasse 40, Walter Konecky, 1200 Wien, Dammstraße 26.
 Planverfasser: noch nicht bekannt gegeben.

Eblinger Hauptstraße 82, Baumanagement Forstner, 1190 Wien, Peter-
 Jordan-Straße 8. Planverfasser: noch nicht bekannt gegeben.

Eblinger Hauptstraße 101, für den Eigentümer und als Planverfasser:
 Vermessung Angst ZiviltechnikergesmbH, 1020 Wien, Mayergasse 11.

Ginsterweg 3, Elfriede Werthl, 3422 Greifenstein, Am Anger 8. Planver-
 fasser: noch nicht bekannt gegeben.

Ginsterweg 5, Elfriede Werthl, 3422 Greifenstein, Am Anger 8. Planver-
 fasser: noch nicht bekannt gegeben.

Hirschstettner Straße 7, für den Eigentümer und als Planverfasser: Dipl.-
 Ing. Friedrich Reichhart, 1220 Wien, Schachnerstraße 53.

Laberlweg 3, für den Eigentümer und als Planverfasser: Bmst. Ing. Gerald
 Kainz GesmbH & Co. KG, 1160 Wien, Baumeistergasse 81.

Schafflerhofstraße, für den Eigentümer und als Planverfasser: MA 41 -
 Stadtvermessung.

Schukowitzgasse 89, für den Eigentümer und als Planverfasser: MA 41 -
 Stadtvermessung.

SDL Mexiko, Franz Kolar, 1100 Wien, Neireichgasse 76. Planverfasser:
 noch nicht bekannt gegeben.

23. Bezirk: Anton-Strutzenberger-Weg 29, Josef Trummer, 1130 Wien,
 Elisabethallee 69. Planverfasser: noch nicht bekannt gegeben.

Breitenfurter Straße 324, für den Eigentümer und als Planverfasser: Dipl.-
 Ing. Herbert Helletsgruber, 1030 Wien, Jacquingasse 6.

Kaltenleutgebner Straße 8, für den Eigentümer und als Planverfasser:
 Vermessung Angst ZiviltechnikergesmbH, 1020 Wien, Mayergasse 11.

Kirchenplatz 7, Brigitte Wondrejce, 3021 Pressbaum, Pfalzberg 8A. Plan-
 verfasser: Arch. Dipl.-Ing. Horst Klaus Neu, 1070 Wien, Seidengasse 15.

*

(MA 58 -- 3345/03.)

1210 Wien, Spitzweg 137;

Veronika und Jochen Fenzel;

Anlage zur Gewinnung von Erdwärme

in Form von Vertikalkollektoren (Tiefsonden);

Ansuchen um wasserrechtliche Bewilligung

Kundmachung

Frau Veronika und Herr Jochen Fenzel haben um die wasser-
 rechtliche Bewilligung zur Errichtung einer Anlage zur Gewinnung
 von Erdwärme in Form von Vertikalkollektoren (Tiefsonden) für die
 monovalente Beheizung eines Wohnhauses und zur Warmwasser-
 bereitung in diesem Haus in 1210 Wien, Spitzweg 137, auf dem
 Grundstück Nr. 2456/6, EZ 6585, KatG Leopoldau, angesucht.

Im Gegenstand wird aufgrund der §§ 31e Abs. 5 lit. b, 98 Abs. 1,
 und 107 Abs. 1 des Wasserrechtsgesetzes 1959, BGBl. Nr. 215, in
 der geltenden Fassung, unter Bedachtnahme auf die Vorschriften der
 §§ 41 und 42 AVG, eine mündliche Büroverhandlung

für Mittwoch, den 17. Dezember 2003,

anberaunt.

Die Verhandlungsteilnehmer versammeln sich um 8.30 Uhr in
 1010 Wien, Volksgartenstraße 3, 2. Stock, Zimmer 330.

Erhebt eine Person bis spätestens am Tag vor Beginn der
 Verhandlung bei der MA 58 (1010 Wien, Volksgartenstraße 3,
 2. Stock, Zimmer 317), wo auch die Projektsunterlagen von Montag
 bis Freitag (werktags) zwischen 8.00 und 12.00 Uhr zur Einsicht-
 nahme aufliegen, oder während der Verhandlung keine Ein-
 wendungen, so hat dies zur Folge, dass sie ihre Stellung als Partei
 verliert.

Versäumt derjenige, über dessen Antrag das Verfahren eingeleitet
 wurde, die Verhandlung, so kann sie entweder in seiner Abwesenheit
 durchgeführt oder auf seine Kosten auf einen anderen Termin verlegt
 werden.

Die Vertreter der Beteiligten haben sich mit den erforderlichen
 Weisungen und Ermächtigungen zur Abgabe bestimmter und
 bindender Erklärungen vorzusuchen. Bevollmächtigte ausgenommen
 zur berufsmäßigen Parteienvertretung befugte Personen – haben sich
 überdies mit einer ordnungsgemäßen Vollmacht auszuweisen.

*

(MA 46 – V 1-3313/00.)

Verordnung

Verordnung des Magistrates der Stadt Wien, mit der die Verordnung
 des Magistrates der Stadt Wien betreffend Parkraumbewirtschaftung
 im 1. Wiener Gemeindebezirk (Innere Stadt) geändert wird.

**Die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend
 Parkraumbewirtschaftung im**

**1. Wiener Gemeindebezirk (Innere Stadt), kundgemacht im
 Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 28/1998 vom 9. Juli 1998, in der
 Fassung Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 22/2002 vom 30. Mai 2002,
 wird wie folgt geändert:**

Artikel I hat wie folgt zu lauten:

„Aufgrund des § 43 Abs. 2a in Verbindung mit § 94 der Z. 4a der
 StVO 1960 wird das gesamte Straßennetz des 1. Wiener
 Gemeindebezirkes als Gebiet bestimmt, dessen Bewohner die
 Erteilung einer Ausnahmegewilligung von der im gleichen Bezirk
 flächendeckend kundgemachten Kurzparkzone,

- den Kurzparkzonen in 1010 Wien, Getreidemarkt ONr. 6
- den Kurzparkzonen in 1090 Wien, Maria-Theresien-Straße
 ONr. 1–9, ONr. 13, ONr. 17–23 und ONr. 2–36, Universitäts-
 straße ONr. 1–11 und gegenüber ONr. 1
- und den Kurzparkzonen in 1080 Wien, Landesgerichtsstraße
 ONr. 11, ONr. 2–8 und ONr. 10–18, Auerspergstraße ONr.
 3–21 und ONr. 2–6, Friedrich-Schmidt-Platz (ehemalige 2er-
 Linie) – Fahrtrichtung 9. Bezirk – zwischen Lichtenfelsgasse
 bis Felder Straße – beantragen können.“



T H U R N E R - B A U
 G E S E L L S C H A F T M. B. H.
WIEN 263-70-70 GERASDORF

Mit System und Technik - alles für den Kanal

01 / 699 09

von 0-24 Uhr in Wien und Umgebung

S.U.S.-Abflußdienst

A-1230 Wien, Perfektastraße 57, Fax: 699 09 19
 Homepage: www.sus.at E-mail: sus@sus.at

Notdienst 0-24Uhr • Rohr- und Kanalreinigung

Kanalfernsehen ab DN50 • Dichtheitsprüfung

Reinigung von Öl- und Fettabscheidern

TV-Berichtsausarbeitung mit Schadenslokalisierung

Artikel II

Diese Verordnung wird gemäß § 44 Abs. 3 der StVO 1960 durch Anschlag an den Amtstafeln des Magistratischen Bezirksamtes für den 1. und 8. Bezirk und der Magistratsabteilung 46 am 30. Oktober 2003 kundgemacht und tritt mit 3. November 2003 in Kraft.

Wien, 29. Oktober 2003

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 46

*

(MA 46 – V3-20804/2002.)

Verordnung

Verordnung des Magistrates der Stadt Wien, mit der die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend Parkraumbewirtschaftung im 3. Wiener Gemeindebezirk (Landstraße) geändert wird.

Die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend Parkraumbewirtschaftung im 3. Wiener Gemeindebezirk, kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 9/2001 vom 1. März 2001 wird wie folgt geändert:

Artikel I Abs. 2 hat wie folgt zu lauten:

„(2) Aufgrund des § 43 Abs. 2a in Verbindung mit § 94 der Z. 4a der StVO 1960 wird das gesamte Straßennetz des 3. Wiener Gemeindebezirkes als Gebiet bestimmt, dessen Bewohner die Erteilung einer Ausnahmebewilligung von der Kurzparkzone in der Lothringerstraße ONr. 18–24 und Schweizergartenstraße beantragen können.“

Artikel II

(1) Diese Verordnung wird gemäß § 44 Abs. 3 der StVO 1960 durch Anschlag an den Amtstafeln des Magistratischen Bezirksamtes für den 3. Bezirk und der Magistratsabteilung 46 am 30. Oktober 2003 kundgemacht und tritt mit 3. November 2003 in Kraft.

Wien, 29. Oktober 2003

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 46

*

(MA 46 – V 9 – 4628/00.)

Verordnung

Verordnung des Magistrates der Stadt Wien, mit der die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend Parkraumbewirtschaftung im 9. Wiener Gemeindebezirk (Alsergrund) geändert wird.

Die Verordnung des Magistrates der Stadt Wien betreffend Parkraumbewirtschaftung im 9. Wiener Gemeindebezirk (Alsergrund), kundgemacht im Amtsblatt der Stadt Wien Nr. 27/1995 vom 6. Juli 1995 wird wie folgt geändert:

Art. I hat wie folgt zu lauten:

„(1) Aufgrund des § 43 Abs. 2a in Verbindung mit § 94 der Z. 4a der StVO 1960 wird das gesamte Straßennetz des 9. Wiener Gemeindebezirkes als Gebiet bestimmt, dessen Bewohner die Erteilung einer Ausnahmebewilligung von der im gleichen Bezirk flächendeckend kundgemachten Kurzparkzone



Günther Zobl

BAU- und MÖBELTISCHLEREI



1100 WIEN, FERNKORNGASSE 41, Eingang Rotenhofgasse
 Tel. 602 02 88, 604 87 07, Fax 602 02 88, Kl. 15
 E-mail: guenter.zobl@chello.at

– den Kurzparkzonen in 1090 Wien, Maria-Theresien-Straße ONr. 1–9, 13, 17–23 und 2–36, Universitätsstraße ONr. 3–11 und 2–8

– sowie der Kurzparkzone in 1010 und 1090 Wien, Universitätsstraße ONr. 1 und gegenüber ONr. 1 beantragen können.“

Art. II

(1) Diese Verordnung wird gemäß § 44 Abs. 3 der StVO 1960 durch Anschlag an den Amtstafeln des Magistratischen Bezirksamtes für den 9. Bezirk und der Magistratsabteilung 46 am 30. Oktober 2003 kundgemacht und tritt mit 3. November 2003 in Kraft.

Wien, 29. Oktober 2003

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 46

*

(BV 10.)

Verlautbarung

Frau Bezirksrätin Sabine Etl hat mit Wirkung vom 4. September 2003 auf die Ausübung ihres Mandates verzichtet.

Da alle auf dem Bezirkswahlvorschlag der „Die Grünen – Grüne Alternative Wien“ (GRÜNE) für den 10. Bezirk genannten ErsatzbewerberInnen auf die Berufung verzichtet und gleichzeitig ihre Streichung aus der Liste der Kandidaten verlangt haben, habe ich gemäß § 92 Abs. 3 bzw. § 93 Abs. 4 der Gemeindewahlordnung 1996 den an 1. Stelle auf einem Ergänzungsvorschlag der „Die Grünen – Grüne Alternative Wien“ (GRÜNE) gereihten Wahlwerber Herrn Mag. Andreas Szekeres, 1100 Wien, Quellenstraße 154/38, in die Bezirksvertretung des 10. Wiener Gemeindebezirkes berufen.

Gleichzeitig wird verlautbart, dass Frau Sabine Etl, Frau Maria Havlicek, Herr Mag. Robert Luschnik, Frau Mag. Andrea Staudner, Herr Heinrich Dürr, Herr Mag. Johannes Redl, Frau Anneliese Prager, Herr Ali Rıza Göktaş, Frau Ursula Margulies, Frau Sevim Gedik und Frau Gül Özdemir (7. bis 17. Stelle des Bezirkswahlvorschlages) über eigenes Verlangen gemäß § 92 Abs. 5 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 aus der Liste der ErsatzbewerberInnen gestrichen wurden.

Wien, 23. Oktober 2003

Die Bezirksvorsteherin:
 Hermine Mospointner

1230 WIEN, DRASCHESTRASSE 51

8644 MÜRZHOFEN
 Tel. (0 38 64) 23 17, Fax: DW 5

E-mail: office@zoescher-fenster.at

zöschner

FENSTER – TÜREN